

Medienmitteilung

Verfasser/in Sämi Deubelbeiss
041 369 65 77, saemi.deubelbeiss@vbl.ch

Datum 23. Februar 2024

Drei neue Elektro-Gelenkbusse in Luzern

Ab Samstag, den 24. Februar 2024, verkehrt der erste von drei neuen Elektro-Gelenkbussen der Verkehrsbetriebe Luzern AG. Die Elektro-Gelenkbusse der Marke Daimler werden vor allem auf der Linie 19 (Luzern Bahnhof - Luzern Friedental) zum Einsatz kommen, können jedoch auch auf anderen Linien eingesetzt werden. Mit den neuen Fahrzeugen werden Dieselfahrzeuge abgelöst. Die neuen Busse sind ein weiterer Umsetzungsschritt der Strategie des Verkehrsverbunds Luzern (VVL) auf dem Weg zum fossilfreien öV.

Bei den Elektro-Gelenkbussen handelt es sich um elektrisch angetriebene Busse mit hoher Batteriekapazität, welche im Depot Weinbergli aufgeladen werden. Für diese Fahrzeuge kann die bestehende Ladeinfrastruktur im vbl-Depot genutzt werden, wo künftig alle sechs Batteriebusse der VBL AG aufgeladen werden. Die Batterien der Busse werden vor allem nachts geladen. Teilweise sind auch Aufladungen am Tag notwendig, weil die Energie in den Batterien nicht für alle Tageseinsätze ausreichend sein wird.

Es handelt sich um die ersten Gelenkbusse mit elektrischem Batterieantrieb im Kanton Luzern. Derselbe Fahrzeugtyp wird bereits in mehreren anderen Schweizer Städten eingesetzt, wie beispielsweise in Basel oder Zug. Neben den drei neuen Elektro-Gelenkbussen, welche vorwiegend auf der Linie 19 zum Einsatz kommen werden, sind bereits seit Ende 2021 drei Elektro-Standardbusse auf der Linie 10 im Einsatz.

Nachhaltigkeit und Kundennutzen

Für die Batteriebusse bei der VBL AG wird Naturstrom aus erneuerbaren Quellen (Wind, Wasser, Sonne) verwendet, wie dies auch beim Trolleybus-Betrieb der Fall ist. Im lokalen Fahrbetrieb werden somit weder CO₂ noch weitere Abgase freigesetzt. Die Kundinnen und Kunden profitieren von neuen, modernen Fahrzeugen, welche sanft beschleunigen und leiser sind als die bisherigen Dieselfahrzeuge.

Übergeordnete Strategie im Kanton Luzern

Der Verkehrsverbund Luzern zeigt mit einer übergeordneten Strategie auf, mittels welcher Antriebsoptionen der strassengebundene öV im Kanton Luzern bis 2040 fossilfrei verkehren soll. Die E-Bus-Strategie wird vom VVL gegenwärtig überarbeitet und den aktuellen technologischen Entwicklungen angepasst. Seit dem ersten Umsetzungsschritt sind im Kanton Luzern bereits 10 Depotlader-Batteriebusse in Betrieb.

Die drei neuen Elektro-Gelenkbusse der VBL AG sind Teil des zweiten Umsetzungsschrittes der E-Bus-Strategie des Verkehrsverbunds Luzern. Die Defossilisierung des heutigen Dieselbusbetriebs wird zukünftig schrittweise erfolgen.

Weitere Informationen zu den neuen Elektrobussen der VBL AG sowie zur E-Bus-Strategie vom VVL finden Sie auf den folgenden Links:

<https://www.vbl.ch/elektromobilitaet/>
www.vvl.ch/e-bus

Für Auskünfte stehen Ihnen heute von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr folgende Personen zur Verfügung:

Sämi Deubelbeiss, Mediensprecher VBL AG
E-Mail: saemi.deubelbeiss@vbl.ch

Luzia Frei, Mediensprecherin VVL
E-Mail: luzia.frei@vvl.ch